

## Montage- und Bedienungsanleitung

## Mounting instruction and operating manual

**Wandtaster - 6-fach**

**S. 2**

**Wall-mount Remote Control -  
6 buttons**

**p. 32**



# Lieferumfang

Anzahl	Bezeichnung
1	Homematic IP Wandtaster - 6-fach
1	Wechselrahmen
1	Montageplatte
2	Doppelseitige Klebestreifen
2	Schrauben 3,0 x 30 mm
2	Dübel 5 mm
2	1,5 V LR03/Micro/AAA Batterien
1	Bedienungsanleitung

Dokumentation © 2016 eQ-3 AG, Deutschland  
Alle Rechte vorbehalten. Ohne schriftliche Zustimmung des Herausgebers darf diese Anleitung auch nicht auszugsweise in irgendeiner Form reproduziert werden oder unter Verwendung elektronischer, mechanischer oder chemischer Verfahren vervielfältigt oder verarbeitet werden.

Es ist möglich, dass die vorliegende Anleitung noch drucktechnische Mängel oder Druckfehler aufweist. Die Angaben in dieser Anleitung werden jedoch regelmäßig überprüft und Korrekturen in der nächsten Ausgabe vorgenommen. Für Fehler technischer oder drucktechnischer Art und ihre Folgen übernehmen wir keine Haftung.

Alle Warenzeichen und Schutzrechte werden anerkannt.

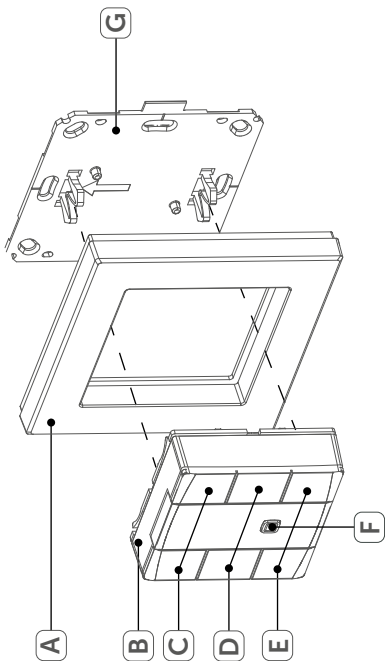
Printed in Hong Kong

Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts können ohne Vorankündigung vorgenommen werden.

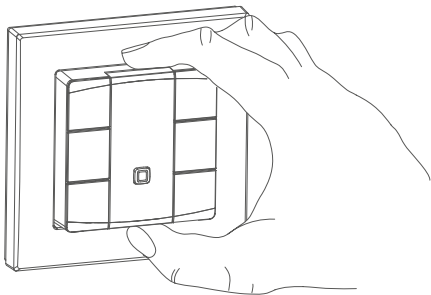
142512 (web)

Version 1.0 (08/2016)

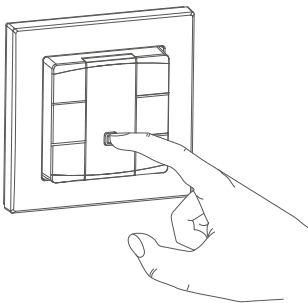
1



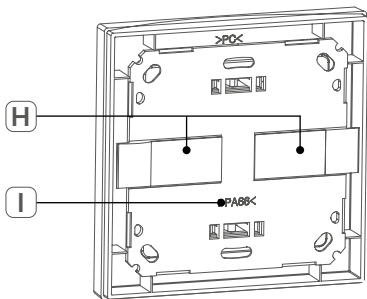
2



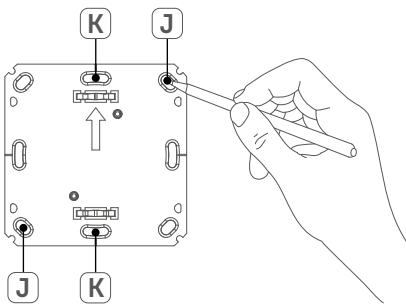
3



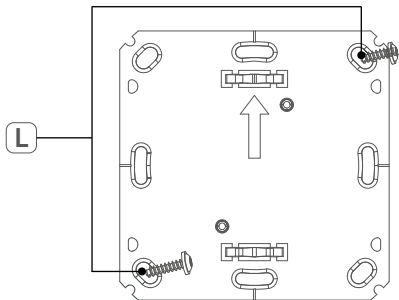
4



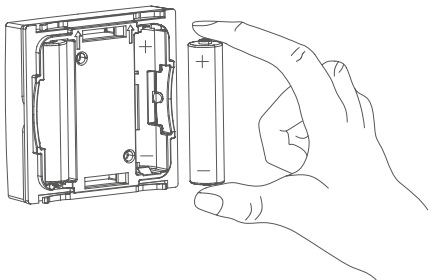
5



6



7



---

# Inhaltsverzeichnis

1	Hinweise zur Anleitung .....	8
2	Gefahrenhinweise .....	8
3	Funktion und Geräteübersicht .....	10
4	Allgemeine Systeminformationen .....	11
5	Inbetriebnahme .....	12
5.1	Anlernen .....	12
5.1.1	Anlernen an die Homematic Zentrale CCU2 ....	12
5.1.2	Anlernen an den Homematic IP Access Point <i>(demnächst verfügbar)</i> .....	15
5.2	Montage.....	16
5.2.1	Klebestreifenmontage.....	17
5.2.2	Schraubmontage .....	18
5.2.3	Montage in Mehrfachkombinationen.....	20
6	Bedienung.....	21
7	Batterien wechseln .....	22
8	Fehlerbehebung .....	23
8.1	Schwache Batterie.....	23
8.2	Befehl nicht bestätigt.....	24
8.3	Duty Cycle .....	24
8.4	Fehlercodes und Blinkfolgen .....	25
9	Wiederherstellung der Werkseinstellungen.....	27
10	Wartung und Reinigung.....	28
11	Allgemeine Hinweise zum Funkbetrieb.....	29
12	Technische Daten .....	30

## 1 Hinweise zur Anleitung

Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig, bevor Sie Ihr Home-matic IP Gerät in Betrieb nehmen. Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen auf!

Wenn Sie das Gerät anderen Personen zur Nutzung überlassen, übergeben Sie auch diese Anleitung.

### Benutzte Symbole:



#### **Achtung!**

Hier wird auf eine Gefahr hingewiesen.



#### **Hinweis.**

Dieser Abschnitt enthält zusätzliche wichtige Informationen!

## 2 Gefahrenhinweise



Öffnen Sie das Gerät nicht. Es enthält keine durch den Anwender zu wartenden Teile. Im Fehlerfall lassen Sie das Gerät von einer Fachkraft prüfen.



Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Gerätes nicht gestattet.



Betreiben Sie das Gerät nur in trockener sowie staubfreier Umgebung, setzen Sie es keinem Ein-



fluss von Feuchtigkeit, Vibrationen, ständiger Sonnen- oder anderer Wärmeeinstrahlung, Kälte und keinen mechanischen Belastungen aus.



Das Gerät ist kein Spielzeug! Erlauben Sie Kindern nicht damit zu spielen. Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Plastikfolien/-tüten, Styroporsteile etc. können für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.



Bei Sach- oder Personenschaden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Gefahrenhinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt jeder Gewährleistungsanspruch! Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!



Das Gerät ist nur für den Einsatz in wohnungsähnlichen Umgebungen geeignet.



Jeder andere Einsatz, als der in dieser Bedienungsanleitung beschriebene, ist nicht bestimmungsgemäß und führt zu Gewährleistungs- und Haftungsausschluss.

## 3 Funktion und Geräteübersicht

Mit dem universell einsetzbaren Homematic IP Wandtaster – 6-fach können Sie angelernte Geräte im Haus bequem über drei übereinander platzierte Tastenpaare steuern. Ein Beispiel hierfür ist etwa das Ein- oder Ausschalten von Lichtquellen.

Der Wandtaster verfügt über ein austauschbares Beschriftungsfeld und ermöglicht eine individuelle Tastenbeschriftung und damit eine klare, eindeutige Zuordnung von Funktionen. Auch bei späteren Änderungen lässt sich die Beschriftung jederzeit ändern.

Verschiedene Beschriftungsvorlagen finden Sie im Downloadbereich unter [www.homematic-ip.com](http://www.homematic-ip.com).

Dank des Batteriebetriebs bietet der Homematic IP Wandtaster eine hohe Flexibilität bei der Wahl des Montageortes. Montage und Demontage gestalten sich im mitgelieferten Wechselrahmen durch Verschrauben oder Aufkleben der Montageplatte auf unterschiedlichen Untergründen wie Mauerwerk, Möbeln, Fliesen oder Glas sehr einfach. Darüber hinaus ist eine einfache Integration in die Schalterserien der gängigsten Markenhersteller möglich.

**Geräteübersicht** (s. *Abbildung 1*):

- (A) Wechselrahmen
- (B) Taster (Elektronikeinheit)
- (C) Tastenpaar 1 (TP1)
- (D) Tastenpaar 2 (TP2)
- (E) Tastenpaar 3 (TP3)
- (F) Systemtaste (Anlerntaste und Geräte-LED)
- (G) Montageplatte

## 4 Allgemeine Systeminformationen

Dieses Gerät ist Teil eines Smart Home Systems und kommuniziert über das HmlIP Funkprotokoll. Alle Geräte des Systems können komfortabel und individuell per Smartphone oder PC konfiguriert werden. Welcher Funktionsumfang sich innerhalb des Systems im Zusammenspiel mit weiteren Komponenten ergibt, entnehmen Sie bitte dem Homematic IP Anwenderhandbuch. Alle technischen Dokumente und Updates finden Sie stets aktuell unter [www.eQ-3.de](http://www.eQ-3.de).

## 5 Inbetriebnahme

### 5.1 Anlernen



**Bitte lesen Sie diesen Abschnitt erst vollständig, bevor Sie mit dem Anlernen beginnen.**

Damit der Wandtaster in Ihr System integriert und mit anderen Geräten kommunizieren kann, muss er zunächst angelernt werden.

Das Gerät kann mit der Homematic Zentrale CCU2 sowie vielen Homematic Apps unserer Partner betrieben werden. Zukünftig wird auch der Betrieb mit dem Homematic IP Access Point und der Smartphone App unterstützt. Weitere Informationen finden Sie stets aktuell im Homematic IP Anwenderhandbuch zum Download unter [www.eQ-3.de](http://www.eQ-3.de).

#### 5.1.1 Anlernen an die Homematic Zentrale CCU2

Nach dem Einbinden in die Homematic WebUI können Sie Ihr Homematic IP Gerät softwarebasiert und komfortabel steuern und konfigurieren sowie in Zentralenprogrammen nutzen.

- Starten Sie die Benutzeroberfläche „Homematic WebUI“ auf Ihrem PC.
- Klicken Sie auf den Button „Geräte anlernen“ im rechten oberen Bereich des Browserfensters.

The screenshot shows the top navigation bar with options like 'Admin', 'Startseite', 'Status und Bedienung', 'Programme und Verknüpfungen', and 'Einstellungen'. Below this, there are sections for 'Anlernmodi (0)' and 'Servicemodi (0)'. A magnifying glass is positioned over the 'Geräte anlernen' button in the 'Anlernmodi' section. On the right side, there is a status overview table:

Uhrzeit:	08:54
Datum:	27.01.2015
Sonneneinstrahlung:	07:59
Sonneneinstrahlung:	16:44
Aktuelle Firmwareversion:	2.0.0
Anmerkungen:	2.0.0 nicht genutzt
Ersten schalt:	08:00
Letzten schalt:	08:00

- Um den Anlernmodus zu aktivieren, klicken Sie im nächsten Fenster auf „HmIP Gerät anlernen“. Die Homematic Zentrale wird für 60 Sekunden in den Anlernmodus versetzt. Ein Infofeld zeigt die aktuell noch verbleibende Anlernzeit.

Geräte anlernen

Homematic	<b>Homematic Gerät direkt anlernen</b> Um ein Homematic Gerät an die CCU2 anzulernen, klicken Sie auf den Button "HM Gerät anlernen". Der Anlernmodus der CCU2 ist dann für 60 Sekunden aktiv. Aktivieren Sie innerhalb dieser Zeit den Anlernmodus des Homematic Gerätes, das angelehrt werden soll.	<b>Homematic Gerät mit Seriennummer anlernen</b> Um ein Homematic Gerät über die Seriennummer anzulernen, geben Sie die Seriennummer des Gerätes ein und klicken Sie auf "HM Gerät anlernen". <b>Achtung!</b> Diese Funktion steht nicht für alle Homematic Geräte zur Verfügung.
	<input type="button" value="Anlernmodus nicht aktiv"/> <input type="button" value="HM Gerät anlernen"/>	Seriennummer <input type="text"/> <input type="button" value="HM Gerät anlernen"/>
Homematic Wired	<b>Homematic Wired Gerät mit Suche anlernen</b> Homematic Wired Geräte können mithilfe der Suchfunktion angelehrt werden. Klicken Sie auf den Button "HM Wired Geräte suchen" und die Zentrale lernt automatisch alle verfügbaren Homematic Wired Geräte in Ihrem System an.	<b>Homematic Wired Gerät automatisch anlernen</b> Das Anlernen von Homematic Wired Geräten kann automatisch erfolgen. Aktivieren Sie einfach den Anlernmodus am Gerät. <b>Achtung!</b> Diese Funktion steht nicht für alle Homematic Wired Geräte zur Verfügung.
	<input type="button" value="HM Wired Gerät suchen"/>	
Homematic IP	<b>Homematic IP Gerät mit Internetzugang anlernen</b> Homematic IP Geräte können auch über die CCU2 angelehrt werden. Klicken Sie auf den Button "HmIP Gerät anlernen". Der Anlernmodus der CCU2 ist dann für 60 Sekunden aktiv. Aktivieren Sie innerhalb dieser Zeit den Anlernmodus des Homematic Gerätes, das angelehrt werden soll.	<b>Homematic IP Gerät ohne Internetzugang anlernen</b> Homematic IP Geräte können auch ohne aktiven Internetzugang an die CCU2 angelehrt werden. Geben Sie die SGTIN und den KEY ein und klicken Sie auf "HmIP Gerät anlernen (lokal)".
	<input type="button" value="Anlernmodus nicht aktiv"/> <input type="button" value="HmIP Gerät anlernen"/>	SGTIN <input type="text"/> KEY <input type="text"/> <input type="button" value="Anlernmodus nicht aktiv"/> <input type="button" value="HmIP Gerät anlernen (lokal)"/>

Zurück

- Aktivieren Sie den Anlernmodus des Wandtasters. Fassen Sie den Taster **(B)** dazu seitlich an und ziehen Sie ihn aus dem Rahmen heraus (s. *Abbildung 2*).
- Drehen Sie den Taster auf die Rückseite.
- Ziehen Sie den Isolierstreifen aus dem Batteriefach heraus. Der Anlernmodus ist für 3 Minuten aktiv.



Sie können den Anlernmodus manuell für weitere 3 Minuten starten, indem Sie die Systemtaste **(F)** kurz drücken (s. *Abbildung 3*).

- Nach kurzer Zeit erscheint das neu angelernete Gerät im Posteingang Ihrer Softwareoberfläche.

Neu angelernete Homematic IP Geräte und die zugehörigen Kanäle stehen im Homematic System erst dann für Bedien- und Konfigurationsaufgaben zur Verfügung, nachdem sie im Posteingang konfiguriert wurden. Weitere Informationen finden Sie in der aktuellen Version des Homematic WebUI Handbuchs zum Download unter [www.eQ-3.de](http://www.eQ-3.de).



Im Betrieb ohne aktiven Internetzugang wählen Sie die Option „**Homematic IP Gerät ohne Internetzugang anlernen**“. Geben Sie zum Anlernen die SGTIN und den Key des Homematic IP Gerätes

in die entsprechenden Felder ein. Die SGTIN und den Key finden Sie auf dem beiliegenden Sticker oder im Batteriefach. Bitte bewahren Sie die Sticker sorgfältig auf.

### 5.1.2 Anlernen an den Homematic IP Access Point *(demnächst verfügbar)*



Richten Sie zunächst Ihren Homematic IP Access Point über die Homematic IP App ein, um weitere Homematic IP Geräte im System nutzen zu können. Ausführliche Informationen dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Access Points.

Zum Anlernen des Wandtasters gehen Sie wie folgt vor:

- Öffnen Sie die Homematic IP App auf Ihrem Smartphone.
- Wählen Sie den Menüpunkt „**Gerät anlernen**“ aus.
- Fassen Sie den Taster (**B**) seitlich an und ziehen Sie ihn aus dem Rahmen heraus (s. *Abbildung 2*).
- Drehen Sie den Taster auf die Rückseite.
- Ziehen Sie den Isolierstreifen aus dem Batteriefach heraus. Der Anlernmodus ist für 3 Minuten aktiv.



Sie können den Anlernmodus manuell für weitere 3 Minuten starten, indem Sie die Systemtaste (**F**) kurz drücken (s. *Abbildung 3*).

- Zur Bestätigung geben Sie in der App die letzten vier Ziffern der Gerätenummer (SGTIN) ein oder Scannen Sie den QR-Code. Die Gerätenummer finden Sie auf dem Aufkleber im Lieferumfang oder direkt am Gerät.
- Warten Sie, bis der Anlernvorgang abgeschlossen ist.
- Zur Bestätigung eines erfolgreichen Anlernvorgangs leuchtet die Geräte-LED (**F**) grün. Das Gerät ist nun einsatzbereit.



Leuchtet die Geräte-LED rot, versuchen Sie es erneut.

- Wählen Sie in der App aus, in welchen Lösungen Ihr Gerät eingesetzt werden soll.
- Ordnen Sie das Gerät in der App einem Raum zu und vergeben Sie einen Namen für das Gerät.

## 5.2 Montage



Bitte lesen Sie diesen Abschnitt erst vollständig, bevor Sie mit der Montage beginnen.

Sie können den Wandtaster entweder im mitgelieferten Wechselrahmen (**A**) montieren oder ihn bequem in eine bestehende Schalterserie integrieren (s. „5.2.3 Montage in Mehrfachkombinationen“ auf Seite 20).



Bei der Montage im Wechselrahmen können Sie den Wandtaster

- mit den mitgelieferten doppelseitigen Klebestreifen oder
- mit den mitgelieferten Schrauben

an der Wand befestigen.

### 5.2.1 Klebestreifenmontage

Um den zusammengesetzten Wandtaster mit den Klebestreifen zu montieren, gehen Sie wie folgt vor:

- Wählen Sie einen beliebigen Montageort aus.



Achten Sie darauf, dass der Montageuntergrund glatt, eben, unbeschädigt, sauber, fett- sowie lösungsmittelfrei und nicht zu kühl ist, damit der Klebestreifen langfristig haften kann.

- Befestigen Sie die Klebestreifen (**H**) auf der Rückseite der Montageplatte (**G**) in den dafür vorgesehenen Markierungen. Achten Sie darauf, dass die Schrift auf der Rückseite für Sie lesbar ist (**I**) (s. *Abbildung 4*).
- Entfernen Sie die Folie von den Klebestreifen.
- Drücken Sie jetzt den zusammengebauten Wandtaster mit der Rückseite an die gewünschte Position an die Wand.

## 5.2.2 Schraubmontage

Um den Wandtaster mithilfe der Schrauben zu montieren, gehen Sie wie folgt vor:

- Wählen Sie einen geeigneten Montageort aus.



Stellen Sie sicher, dass in der Wand keine Leitungen verlaufen!

- Halten Sie die Montageplatte (**G**) an die gewünschte Montageposition. Achten Sie darauf, dass der Pfeil auf der Vorderseite der Montageplatte nach oben zeigt.
- Zeichnen Sie zwei der Bohrlöcher (**J**) anhand der Montageplatte (diagonal gegenüberliegend) mit einem Stift an der Wand an (s. *Abbildung 5*).
- Bohren Sie die vorgezeichneten Löcher.



Bei Steinwänden verwenden Sie einen 5 mm Bohrer für die Dübel. Bei Holzwänden können Sie einen 1,5 mm Bohrer verwenden, um das Eindrehen der Schrauben zu erleichtern.

- Montieren Sie die Montageplatte durch Eindrehen der mitgelieferten Dübel und Schrauben (**L**) (s. *Abbildung 6*).
- Setzen Sie den Wechselrahmen (**A**) auf die Montageplatte.

- Setzen Sie den Taster **(B)** ein (s. *Abbildung 1*). Achten Sie darauf, dass die Klammern der Montageplatte in die Öffnungen des Tasters rasten.

### Hinweis zur Montage auf Unterputzdosen:

- Für die Montage auf einer Unterputzdose verwenden Sie die Bohrlöcher **(K)**.



Hinweis! Installation nur durch Personen mit einschlägigen elektrotechnischen Kenntnissen und Erfahrungen!\*

Durch eine unsachgemäße Installation gefährden Sie

- Ihr eigenes Leben;
- das Leben der Nutzer der elektrischen Anlage.

Mit einer unsachgemäßen Installation riskieren Sie schwere Sachschäden, z. B. durch Brand. Es droht für Sie die persönliche Haftung bei Personen- und Sachschäden.

### Wenden Sie sich an einen Elektroinstallateur!

#### \*Erforderliche Fachkenntnisse für die Installation:

Für die Installation sind insbesondere folgende Fachkenntnisse erforderlich:

- Die anzuwendenden „5 Sicherheitsregeln“:  
Freischalten; gegen Wiedereinschalten sichern;  
Spannungsfreiheit feststellen; Erden und Kurzschließen;  
benachbarte, unter Spannung stehende Teile abdecken oder

- abschranken;
- Auswahl des geeigneten Werkzeuges, der Messgeräte und ggf. der persönlichen Schutzausrüstung;
- Auswertung der Messergebnisse;
- Auswahl des Elektro-Installationsmaterials zur Sicherstellung der Abschaltbedingungen;
- IP-Schutzarten;
- Einbau des Elektroinstallationsmaterials;
- Art des Versorgungsnetzes (TN-System, IT-System, TT-System) und die daraus folgenden Anschlussbedingungen (klassische Nullung, Schutzerdung, erforderliche Zusatzmaßnahmen etc.).



In der Unterputzdose dürfen sich keine offenen Leiterenden befinden.

### 5.2.3 Montage in Mehrfachkombinationen

Sie können den Wandtaster sowohl mit dem mitgelieferten Rahmen **(A)**, als auch mit Rahmen anderer Hersteller verwenden oder den Taster bzw. die Elektronikeinheit **(B)** in einen Mehrfachrahmen integrieren. Sie können die Montageplatte **(G)** flexibel mit Klebestreifen oder Schrauben an der Wand befestigen. Bei der Montage in Mehrfachkombinationen ist darauf zu achten, dass die Montageplatte des Wandtasters bündig neben bereits befestigten Montageplatten/Tragringen angebracht und daran ausgerichtet wird.

Der Wandtaster passt in die Rahmen folgender Hersteller:

Hersteller	Rahmen
Berker	S.1, B.1, B.3, B.7 Glas
ELSO	Joy
GIRA	System 55, Standard 55, E2, E22, Event, Esprit
merten	1-M, Atelier-M, M-Smart, M-Arc, M-Star, M-Plan
JUNG	A 500, AS 500, A plus, A creation

## 6 Bedienung

Die sechs Tasten des Wandtasters sind als drei separate Tastenpaare (TP1 **(C)**, TP2 **(D)** und TP3 **(E)**) definiert. Dabei hat jeweils die rechte Taste die Funktion „Ein/Heller/Hoch“ und die linke Taste „Aus/Dunkler/Runter“.

Legen Sie die Funktionen der Tasten nach Ihren persönlichen Bedürfnissen fest und schalten Sie so z. B. Lichtquellen ganz bequem ein- oder aus.

Sie können eine der beiliegenden Beschriftungsvorlagen verwenden oder eine Vorlage individuell beschriften. Verschiedene Beschriftungsvorlagen finden Sie im Downloadbereich unter [www.homematic-ip.com](http://www.homematic-ip.com).

## 7 Batterien wechseln

Wird eine leere Batterie in der App bzw. am Gerät angezeigt (s. „8.4 Fehlercodes und Blinkfolgen“ auf Seite 25), tauschen Sie die verbrauchten Batterien gegen zwei neue Batterien des Typs LR03/Micro/AAA aus. Beachten Sie dabei die richtige Polung der Batterien.

Um die Batterien des Wandtasters zu wechseln, gehen Sie wie folgt vor:

- In montiertem Zustand lässt sich der Taster einfach aus dem Rahmen (**A**) und von der Montageplatte (**G**) ziehen. Fassen Sie den Taster (**B**) seitlich an und ziehen Sie ihn aus dem Rahmen heraus (s. *Abbildung 2*). Das Öffnen des Gerätes ist nicht erforderlich.
- Drehen Sie den Taster auf die Rückseite, um die Batterien zu entnehmen.
- Legen Sie zwei neue 1,5 V LR03/Micro/AAA Batterien polungsrichtig gemäß Markierung in die Batteriefächer ein (s. *Abbildung 7*).
- Setzen Sie den Taster wieder in den Rahmen. Achten Sie darauf, dass die Klammern der Montageplatte in die Öffnungen des Tasters rasten.
- Achten Sie nach dem Einlegen der Batterien auf die Blinkfolgen der LED (s. „8.4 Fehlercodes und Blinkfolgen“ auf Seite 25).

Nach dem Einlegen der Batterien führt der Wandtaster zu-

nächst einen Selbsttest für ca. 2 Sekunden durch. Danach erfolgt die Initialisierung. Den Abschluss bildet die Test-Anzeige: oranges und grünes Leuchten.



Batterien dürfen niemals aufgeladen werden. Batterien nicht ins Feuer werfen! Batterien nicht übermäßiger Wärme aussetzen. Batterien nicht kurzschließen. Es besteht Explosionsgefahr!



Verbrauchte Batterien gehören nicht in den Hausmüll! Entsorgen Sie diese in Ihrer örtlichen Batteriesammelstelle!

## 8 Fehlerbehebung

### 8.1 Schwache Batterie

Wenn es der Spannungswert zulässt, ist der Wandtaster auch bei niedriger Batteriespannung betriebsbereit. Je nach Beanspruchung kann evtl. nach kurzer Erholungszeit der Batterie wieder mehrfach gesendet werden.

Bricht beim Senden die Spannung wieder zusammen, wird dies in der Homematic IP App und am Gerät angezeigt (s. „8.4 Fehlercodes und Blinkfolgen“ auf Seite 25). Tauschen Sie in diesem Fall die leeren Batterien gegen zwei neue aus (s. „7 Batterien wechseln“ auf Seite 22).

## 8.2 Befehl nicht bestätigt

Bestätigt mindestens ein Empfänger einen Befehl nicht, leuchtet zum Abschluss der fehlerhaften Übertragung die LED rot auf. Grund für die fehlerhafte Übertragung kann eine Funkstörung sein (s. „11 Allgemeine Hinweise zum Funkbetrieb“ auf Seite 29). Die fehlerhafte Übertragung kann folgende Ursachen haben:

- Empfänger nicht erreichbar,
- Empfänger kann Befehl nicht ausführen (Lastausfall, mechanische Blockade etc.) oder
- Empfänger defekt.

## 8.3 Duty Cycle

Der Duty Cycle beschreibt eine gesetzlich geregelte Begrenzung der Sendezeit von Geräten im 868 MHz Bereich. Das Ziel dieser Regelung ist es, die Funktion aller im 868 MHz Bereich arbeitenden Geräte zu gewährleisten. In dem von uns genutzten Frequenzbereich 868 MHz beträgt die maximale Sendezeit eines jeden Gerätes 1 % einer Stunde (also 36 Sekunden in einer Stunde). Die Geräte dürfen bei Erreichen des 1 %-Limits nicht mehr senden, bis diese zeitliche Begrenzung vorüber ist. Gemäß dieser Richtlinie, werden Homematic IP-Geräte zu 100 % normenkonform entwickelt und produziert.

Im normalen Betrieb wird der Duty Cycle in der Regel nicht erreicht. Dies kann jedoch in Einzelfällen bei der Inbetriebnahme oder Erstinstallation eines Systems durch vermehrte und funkintensive Anlernprozesse der Fall sein.



Eine Überschreitung des Duty Cycle Limits wird durch dreimal langes rotes Blinken der LED angezeigt und kann sich durch temporär fehlende Funktion des Gerätes äußern. Nach kurzer Zeit (max. 1 Stunde) ist die Funktion des Gerätes wiederhergestellt.

## 8.4 Fehlercodes und Blinkfolgen

Blinkcode	Bedeutung	Lösung
Kurzes oranges Blinken	Funkübertragung/Sendeversuch/Datenübertragung	Warten Sie, bis die Übertragung beendet ist.
1x langes grünes Leuchten	Vorgang bestätigt	Sie können mit der Bedienung fortfahren.
1x langes rotes Leuchten	Vorgang fehlgeschlagen	Versuchen Sie es erneut (s. <i>„8.2 Befehl nicht bestätigt“ auf Seite 24</i> ).

Kurzes oranges Leuchten (nach grüner oder roter Empfangsmeldung)	Batterien leer	Tauschen Sie die Batterien des Gerätes aus (s. „7 Batterien wechseln“ auf Seite 22).
Kurzes oranges Blinken (alle 10 s)	Anlernmodus aktiv	Geben Sie die letzten vier Ziffern der Geräteseriennummer zur Bestätigung ein (s. „5.1 Anlernen“ auf Seite 12).
1x langes rotes Leuchten	Vorgang fehlgeschlagen oder Duty Cycle-Limit erreicht	Versuchen Sie es erneut („8.2 Befehl nicht bestätigt“ auf Seite 24 oder „8.3 Duty Cycle“ auf Seite 24).

6x langes rotes Blinken	Gerät defekt	Achten Sie auf die Anzeige in Ihrer App oder wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
1x oranges und 1x grünes Leuchten (nach dem Einlegen der Batterien)	Testanzeige	Nachdem die Testanzeige erloschen ist, können Sie fortfahren.

## 9 Wiederherstellung der Werkseinstellungen



Die Werkseinstellungen des Gerätes können wiederhergestellt werden. Dabei gehen alle Einstellungen verloren.

Um die Werkseinstellungen des Wandtasters wiederherzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

- Fassen Sie den Taster **(B)** seitlich an und ziehen Sie ihn aus dem Rahmen heraus (s. *Abbildung 2*).
- Entnehmen Sie die Batterien.
- Legen Sie die Batterien entsprechend der Polaritätsmarkierungen wieder ein (s. *Abbildung 7*) und halten Sie gleichzeitig die Systemtaste **(F)** für 4 s

gedrückt, bis die LED schnell orange zu blinken beginnt (s. *Abbildung 3*).

- Lassen Sie die Systemtaste wieder los.
- Drücken Sie die Systemtaste erneut für 4 s, bis die LED grün aufleuchtet.
- Lassen Sie die Systemtaste wieder los, um das Wiederherstellen der Werkseinstellungen abzuschließen.

Das Gerät führt einen Neustart durch.

## 10    Wartung und Reinigung



Das Gerät ist für Sie bis auf einen eventuell erforderlichen Batteriewechsel wartungsfrei. Überlassen Sie eine Wartung oder Reparatur einer Fachkraft.

Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, sauberen, trockenen und fussel­freien Tuch. Für die Entfernung von stärkeren Verschmutzungen kann das Tuch leicht mit lauwarmem Wasser angefeuchtet werden. Verwenden Sie keine lösemittelhaltigen Reinigungsmittel, das Kunststoffgehäuse und die Beschriftung können dadurch angegriffen werden.

## 11 Allgemeine Hinweise zum Funkbetrieb

Die Funk-Übertragung wird auf einem nicht exklusiven Übertragungsweg realisiert, weshalb Störungen nicht ausgeschlossen werden können. Weitere Störeinflüsse können hervorgerufen werden durch Schaltvorgänge, Elektromotoren oder defekte Elektrogeräte.



Die Reichweite in Gebäuden kann stark von der im Freifeld abweichen. Außer der Sendeleistung und den Empfangseigenschaften der Empfänger spielen Umwelteinflüsse wie Luftfeuchtigkeit neben baulichen Gegebenheiten vor Ort eine wichtige Rolle.

Hiermit erklärt die eQ-3 AG, dass sich dieses Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG befindet.

Die vollständige Konformitätserklärung finden Sie unter [www.eQ-3.de](http://www.eQ-3.de).

## 12 Technische Daten

Geräte-Kurzbezeichnung:	HmIP-WRC6
Versorgungsspannung:	2x 1,5 V LR03/Micro/AAA
Stromaufnahme:	50 mA max.
Batterielebensdauer:	4 Jahre (typ.)
Schutzart:	IP20
Umgebungstemperatur:	5 bis 35 °C
Abmessungen (B x H x T):	
Ohne Rahmen:	55 x 55 x 20 mm
Mit Rahmen:	86 x 86 x 22 mm
Gewicht:	95 g (inkl. Batterien und Rahmen)
Funkfrequenz:	868,3 MHz/869,525 MHz
Empfängerkategorie:	SRD category 2
Typ. Funk-Freifeldreichweite:	200 m
Duty Cycle:	< 1 % pro h/< 10 % pro h

**Technische Änderungen vorbehalten.**

### Entsorgungshinweis



Gerät nicht im Hausmüll entsorgen! Elektronische Geräte sind entsprechend der Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte über die örtlichen Sammelstellen für Elektronik-Altgeräte zu entsorgen.

### Konformitätshinweis



Das CE-Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen, das sich ausschließlich an die Behörden wendet und keine Zusicherung von Eigenschaften beinhaltet.



Bei technischen Fragen zum Gerät wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

---

# Package contents

<b>Quantity</b>	<b>Description</b>
1	Homematic IP Wall-mount Remote Control - 6-button
1	Clip-on frame
1	Mounting plate
2	Double-sided adhesive strips
2	Screws 3.0 x 30 mm
2	Plugs 5 mm
2	1.5 V LR03/micro/AAA batteries
1	Operating manual

Documentation © 2016 eQ-3 AG, Germany.

All rights reserved. Translation from the original version in German. This manual may not be reproduced in any format, either in whole or in part, nor may it be duplicated or edited by electronic, mechanical or chemical means, without the written consent of the publisher.

Typographical and printing errors cannot be excluded. However, the information contained in this manual is reviewed on a regular basis and any necessary corrections will be implemented in the next edition. We accept no liability for technical or typographical errors or the consequences thereof.

All trademarks and industrial property rights are acknowledged.

Printed in Hong Kong

Changes may be made without prior notice as a result of technical advances.

142512 (web)

Version 1.0 (08/2016)



---

# Table of contents

1	Information about this manual.....	34
2	Hazard information.....	34
3	Function and device overview .....	36
4	General system information .....	37
5	Start-up .....	38
5.1	Teaching-in.....	38
5.1.1	Teaching-in to the Homematic Central Control Unit CCU2 .....	38
5.1.2	Teaching-in to the Homematic IP Access Point ( <i>available soon</i> ).....	41
5.2	Mounting .....	42
5.2.1	Adhesive strip mounting.....	43
5.2.2	Screw mounting.....	43
5.2.3	Installation in multiple combinations .....	46
6	Operation.....	47
7	Replacing batteries .....	48
8	Troubleshooting .....	49
8.1	Weak battery.....	49
8.2	Command not confirmed.....	50
8.3	Duty cycle .....	50
8.4	Error codes and flashing sequences .....	51
9	Restore factory settings .....	53
10	Maintenance and cleaning.....	54
11	General information about radio operation.....	54
12	Technical specifications.....	55

## 1 Information about this manual

Please read this manual carefully before beginning operation with your Homematic IP component. Keep the manual so you can refer to it at a later date if you need to. If you hand over the device to other persons for use, please hand over this manual as well.

### Symbols used:



**Attention!**

This indicates a hazard.



**Please note:**

This section contains important additional information.

## 2 Hazard information



Do not open the device. It does not contain any parts that can be maintained by the user. In the event of an error, please have the device checked by an expert.



For safety and licensing reasons (CE), unauthorized change and/or modification of the device is not permitted.



The device may only be operated in dry and dust-free environment and must be protected from the effects of moisture, vibrations, solar or other methods of heat radiation, cold and mechanical loads.



The device is not a toy; do not allow children to play with it. Do not leave packaging material lying around. Plastic films/bags, pieces of polystyrene, etc. can be dangerous in the hands of a child.



We do not assume any liability for damage to property or personal injury caused by improper use or the failure to observe the hazard information. In such cases, any claim under warranty is extinguished! For consequential damages, we assume no liability!



The device may only be operated within residential buildings.



Using the device for any purpose other than that described in this operating manual does not fall within the scope of intended use and shall invalidate any warranty or liability.

## 3 Function and device overview

With the Homematic IP Wall-mount Remote Control - 6 buttons for universal use you can comfortably control taught-in devices in the house using three separate button pairs. For example, lights can be switched on and off.

The labelling field of the wall-mount remote control can be exchanged and thus enables individual labelling of buttons in order to ensure clear assignment of functions. The labelling fields can be adjusted also if changes are made subsequently.

You will find different labelling templates in the download area of [www.homematic-ip.com](http://www.homematic-ip.com).

Thanks to battery operation, the device is highly flexible where mounting and selecting a mounting location are concerned. The device is mounted and removed very easily with the supplied clip-on frame using screws or adhesive strips. It is compatible with a number of different surfaces including furniture, brick walls, tiles or glass. Furthermore, the device can be integrated into the most common brand switch systems as well.

**Device overview** (see figure 1):

- (A) Clip-on frame
- (B) Remote control (electronic unit)
- (C) Button pair 1 (BP1)
- (D) Button pair 2 (BP2)
- (E) Button pair 3 (BP3)
- (F) System button (teach-in button and device LED)
- (G) Mounting plate

## 4 General system information

This device is part of a smart home system and works with the HmIP radio protocol. All devices of the system can be configured comfortably and individually with a smartphone app or via PC. The available functions provided by the Homematic IP system in combination with other components are described in the Homematic IP User Guide. All current technical documents and updates are provided at [www.eQ-3.de](http://www.eQ-3.de).

## 5 Start-up

### 5.1 Teaching-in



**Please read this entire section before starting the teach-in procedure.**

To integrate the wall-mount remote control into your system and enable it to communicate with other devices, you must teach it in first.

The device can be operated with the Homematic Central Control Unit CCU2 as well as with many Homematic apps of our partners. Operation via the Homematic IP Access Point and smartphone app will be supported very soon. You will find current details in the Homematic IP User Guide, available for download at [www.eQ-3.de](http://www.eQ-3.de).

#### 5.1.1 Teaching-in to the Homematic Central Control Unit CCU2

After teaching-in the device to the Homematic WebUI it can be conveniently controlled, configured and be used in central control unit programs via the software interface.

- Start the user interface “Homematic WebUI” on your computer.
- Click the “Teach-in devices” button on the right-hand side of the screen.

- To activate teach-in mode, click “Teach-in Homematic device” in the next window. The teach-in mode of the CCU2 will be activated for 60 seconds. An information box shows how much teach-in time remains.

Teach-in devices	
<b>Homematic</b>	<p><b>Direct teaching-in of Homematic device</b></p> <p>To teach-in a Homematic device to the CCU please click on “Teach-in HM device”. Teach-in mode of the CCU remains activated for 60 seconds. Meanwhile, please activate the teach-in mode of the Homematic device you want to teach-in as well.</p> <p>Teach-in mode not active <b>Teach-in HM device</b></p>
<b>Homematic Wired</b>	<p><b>Teaching-in of Homematic Wired device with search function</b></p> <p>Homematic Wired devices can be taught-in with the search function. Please click on the button “Search HM Wired device”. The CCU will then automatically teach-in all available Homematic Wired devices to your system.</p> <p><b>Search HM Wired device</b></p>
<b>Homematic IP</b>	<p><b>Teaching-in of Homematic IP device with active Internet connection</b></p> <p>Homematic IP devices can be taught-in to the CCU as well. Please click on the button “Teach-in HMIP device”. Teach-in mode of the CCU remains activated for 60 seconds. Meanwhile, please activate the teach-in mode of the Homematic IP device you want to teach-in as well.</p> <p>Teach-in mode not active <b>Teach-in HMIP device</b></p>
	<p><b>Teaching-in of Homematic device with serial number</b></p> <p>To teach-in a Homematic device with the serial number, please enter the serial number of your device and click on “Teach-in HM device”.</p> <p>Please note: Not all Homematic devices support teaching-in via serial number.</p> <p>Serial number <input type="text"/> <b>Teach-in HM device</b></p>
	<p><b>Automatic teaching-in of Homematic Wired device</b></p> <p>Homematic Wired devices can be taught-in automatically. Therefore, activate the teach-in mode of your device.</p> <p>Please note! Not all Homematic Wired devices support automatic teaching-in.</p>
	<p><b>Teaching-in of Homematic IP device without Internet connection</b></p> <p>Homematic IP devices can be taught-in to the CCU also without active Internet connection. Please enter the SGTIN and the KEY and click on “Teach-in HMIP device (local)”.</p> <p>SGTIN <input type="text"/></p> <p>KEY <input type="text"/></p> <p>Teach-in mode not active <b>Teach-in HMIP device (local)</b></p>

- Activate the teach-in mode of your wall-mount remote control. To remove the remote control **(B)** from the frame, take hold of the sides of the remote control and pull it out (*see figure 2*).
- Turn over the remote control.
- Remove the insulation strip from the battery compartment. Teach-in mode remains activated for 3 minutes.
- 



You can manually start the teach-in mode for another 3 minutes by pressing the system button **(F)** shortly (*see figure 3*).

- After a short time, the newly taught-in device appears in the inbox of your software interface.

Newly taught-in Homematic IP devices and the corresponding channels are ready for operation and configuration in the Homematic system only after they have been configured in the inbox. You will find current details in the latest version of the Homematic WebUI Manual, available for download at [www.eQ-3.de](http://www.eQ-3.de).



For operation without Internet connection, please select the option **“Teaching-in of Homematic IP device without Internet connection”**. Please enter the SGTIN and key of the Homematic IP device into the corresponding fields. You will find the



SGTIN and the key on the supplied sticker or in the battery compartment. Please keep the sticker in safe place.

### 5.1.2 Teaching-in to the Homematic IP Access Point *(available soon)*



First set up your Homematic IP Access Point via the Homematic IP app to enable operation of other Homematic IP devices within your system. For further information, please refer to the operating manual of the Access Point.

To teach-in the wall-mount remote control, please proceed as follows:

- Open the Homematic IP app on your smartphone.
- Select the menu item **“Teach-in device”**.
- To remove the remote control **(B)** from the frame, take hold of the sides of the remote control and pull it out *(see figure 2)*.
- Turn over the remote control.
- Remove the insulation strip from the battery compartment. Teach-in mode remains activated for 3 minutes.



You can manually start the teach-in mode for another 3 minutes by pressing the system button **(F)** shortly *(see figure 3)*.

- To confirm, please enter the last four digits of the device number (SGTIN) in your app or scan the QR code. Therefore, please see the sticker supplied or attached to the device.
- Please wait until teach-in is completed.
- If teaching-in was successful, the device device LED **(F)** lights up green. The device is now ready for use.



If the device LED lights up red, please try again.

- In the app, select in which applications you want to use your device.
- Allocate the device to a room and give the device a name.

## 5.2 Mounting



Please read this entire section before starting to mount the device.

You can use the supplied clip-on frame **(A)** to mount the wall-mount remote control or easily integrate it into an existing switch (see sec. „5.1.1 Teaching-in to the Homeatic Central Control Unit CCU2“ on page 38).

If you want to mount the wall-mount remote control with the supplied clip-on frame, you can use

- the supplied double-sided adhesive strips or
- the supplied screws

to fix it to a wall.

## 5.2.1 Adhesive strip mounting

For mounting the assembled device with adhesive strips, please proceed as follows:

- Choose a site for installation.



Make sure that the mounting surface is smooth, solid, non-disturbed, free of dust, grease and solvents and not too cold to ensure long-time adherence.

- Fix the adhesive strips (**H**) on the back side of the mounting plate (**G**) in the provided area. You should be able to read the letters on the back side (**I**) (see figure 4).
- Remove the protective film from the adhesive strips.
- Press the assembled wall-mount remote control with the back side to the wall in the position where it should subsequently be attached.

## 5.2.2 Screw mounting

For mounting the wall-mount remote control using screws, please proceed as follows:

- Choose a site for installation.



Make sure that no electricity or similar lines run in the wall at this location!

- Position the mounting plate **(G)** on the desired site on the wall. Make sure that the arrow on the mounting plate is pointing upwards.
- Use a pen to mark the positions of bore holes **(J)** (diagonally opposite) in the mounting plate on the wall (*see figure 5*).
- Now drill the bore holes.



If you are working with a stone wall, drill the marked two 5 mm holes and insert the plugs supplied. If you are working with a wooden wall, you can pre-drill 1.5 mm holes to make screws easier to insert.

- Use the supplied screws and plugs **(L)** to fasten the mounting plate to the wall (*see figure 6*).
- Attach the clip-on frame **(A)** to the mounting plate.
- Place the remote control **(B)** back into the frame (*see figure 1*). Make sure that the clips on the mounting plate latch into the openings on the electronic unit.

## Information on installation with flush-mounting boxes:

- For installation with flush-mounting boxes, please use the bore holes **(K)**.



Note. Only to be installed by persons with the relevant electro-technical knowledge and experience!

Incorrect installation can put

- your own life at risk;
- and the lives of other users of the electrical system.

Incorrect installation also means that you are running the risk of serious damage to property, e.g. because of a fire. You may be personally liable in the event of injuries or damage to property.

## Contact an electrical installer!

### **\*Specialist knowledge required for installation:**

The following specialist knowledge is particularly important during installation:

- The '5 safety rules' to be used: Disconnect from mains; Safeguard from switching on again; Check that system is deenergised; Earth and short circuit; Cover or cordon off neighbouring live parts;
- Select suitable tool, measuring equipment and, if necessary, personal safety equipment;

- Evaluation of measuring results;
- Selection of electrical installation material for safeguarding shut-off conditions;
- IP protection types;
- Installation of electrical installation material;
- Type of supply network (TN system, IT system, TT system) and the resulting connecting conditions (classical zero balancing, protective earthing, required additional measures etc.).



There may be no open conductor ends in the flush-mounting box!

### 5.2.3 Installation in multiple combinations

You can mount the wall-mount remote control with the attachment frame **(A)** provided or use it with frames of other manufacturers as well as integrate the remote control **(B)** into a multi-gang frame. You can flexibly fix the mounting plate **(G)** to the wall using adhesive strips or screws. For mounting with multiple combinations, make sure that the mounting plate of the remote control is seamlessly aligned to the already fixed mounting plate/retaining ring.

The wall-mount remote control is designed to fit into frames supplied by the following manufacturers:

Manufacturer	Frame
Berker	S.1, B.1, B.3, B.7 glass
ELSO	Joy
GIRA	System 55, Standard 55, E2, E22, Event, Esprit
merten	1-M, Atelier-M, M-Smart, M-Arc, M-Star, M-Plan
JUNG	A 500, AS 500, A plus, A creation

## 6 Operation

The six buttons of the wall-mount remote control are defined as three separate button pairs (BP **(C)**, BP2 **(D)** and BP3 **(E)**). The right buttons are defined for the functions „on/brighter/up“, the left buttons for the functions „off/darker/down“.

You can define the functions for each button pair according to your personal needs and, for example, comfortably switch lights on and off.

One of the supplied labelling templates can be used or individually adjusted. You will find different labelling templates in the download area of [www.homematic-ip.com](http://www.homematic-ip.com).

## 7 Replacing batteries

If an empty battery is displayed via the app or the device (see sec. „8.4 Error codes and flashing sequences“ on page 51), replace the used batteries by two new LR03/micro/AAA batteries. You must observe the correct battery polarity.

To replace the batteries of the wall-mount remote control, please proceed as follows:

- Once mounted, the remote control can easily be pulled out of the frame **(A)** or removed from the mounting plate **(G)**. To remove the remote control **(B)** from the frame, take hold of the sides of the remote control and pull it out (*see figure 2*). You do not need to open the device.
- Turn the remote control over to remove the batteries.
- Insert two new 1.5 V LR03/micro/batteries into the battery compartment, making sure that you insert them the right way round (*see figure 7*).
- Put the remote control back into the frame. Make sure that the clips on the mounting plate latch into the openings on the electronic unit.
- Please pay attention to the flashing signals of the device LED while inserting the batteries (see sec. „8.4 Error codes and flashing sequences“ on page 51).

Once the batteries have been inserted, the wall-mount



remote control will perform a self-test (approx. 2 seconds). Afterwards, initialisation is carried out. The LED test display will indicate that initialisation is complete by lighting up orange and green.



Never recharge standard batteries. Do not throw the batteries into a fire. Do not expose batteries to excessive heat. Do not short-circuit batteries. Doing so will present a risk of explosion.



Used batteries should not be disposed of with regular domestic waste! Instead, take them to your local battery disposal point.

## 8 Troubleshooting

### 8.1 Weak battery

Provided that the voltage value permits it, the wall-mount remote control will remain ready for operation also if the battery voltage is low. Depending on the particular load, it may be possible to send transmissions again repeatedly, once the batteries have been allowed a brief recovery period.

If the voltage drops too far during transmission, this will be displayed on the device or via the Homematic IP app (see sec. „8.4 Error codes and flashing sequences“ on page 51). In this case, replace the empty batteries by two new batteries (see sec. „7 Replacing batteries“ on page 48).

## 8.2 Command not confirmed

If at least one receiver does not confirm a command, the device LED lights up red at the end of the failed transmission process. The failed transmission may be caused by radio interference (see sec. „11 General information about radio operation“ on page 54). This may be caused by the following:

- Receiver cannot be reached.
- Receiver is unable to execute the command (load failure, mechanical blockade, etc.).
- Receiver is defective.

## 8.3 Duty cycle

The duty cycle is a legally regulated limit of the transmission time of devices in the 868 MHz range. The aim of this regulation is to safeguard the operation of all devices working in the 868 MHz range.

In the 868 MHz frequency range we use, the maximum transmission time of any device is 1% of an hour (i.e. 36 seconds in an hour). Devices must cease transmission when they reach the 1% limit until this time restriction comes to an end. Homematic IP devices are designed and produced with 100% conformity to this regulation.

During normal operation, the duty cycle is not usually reached. However, repeated and radio-intensive teach-in processes mean that it may be reached in isolated instances during start-up or initial installation of a system. If the duty cycle is exceeded, this is indicated by three long

flashes of the device LED, and may manifest itself in the device temporarily working incorrectly. The device starts working correctly again after a short period (max. 1 hour).

## 8.4 Error codes and flashing sequences

Flashing code	Meaning	Solution
Short orange flashing	Radio transmission/attempting to transmit/data transmission	Wait until the transmission is completed.
1x long green lighting	Transmission confirmed	You can continue operation.
1x long red lighting	Transmission failed	Please try again (see sec. „8.2 Command not confirmed“ on page 50).
Short orange lighting (after green or red confirmation)	Batteries empty	Replace the batteries of the device (see sec. „7 Replacing batteries“ on page 48).

<p>Short orange flashing (every 10 s)</p>	<p>Teach-in mode active</p>	<p>Please enter the last four numbers of the device serial number to confirm (see sec. „5.1 Teaching-in“ on page 38).</p>
<p>1x long red lighting</p>	<p>Transmission failed or duty cycle limit is reached</p>	<p>Please try again (see sec. „8.2 Command not confirmed“ on page 50 or „8.3 Duty cycle“ on page 50).</p>
<p>6x long red flashing</p>	<p>Device defective</p>	<p>Please see your app for error message or contact your retailer.</p>
<p>1x orange and 1 x green lighting (after inserting batteries)</p>	<p>Test display</p>	<p>Once the test display has stopped, you can continue.</p>

## 9 Restore factory settings



The factory settings of the device can be restored. If you do this, you will lose all your settings.

To restore the factory settings of the wall-mount remote control, please proceed as follows:

- To remove the remote control (**B**) from the frame, take hold of the sides of the remote control and pull it out (see *figure 2*).
- Remove the batteries.
- Insert the batteries ensuring that the polarity is correct (see *figure 7*) while pressing and holding down the system button (**F**) for 4s at the same time, until the LED will quickly start flashing orange (see *figure 3*).
- Release the system button.
- Press and hold down the system button again for 4s, until the status LED lights up green.
- Release the system button to finish the procedure.

The device will perform a restart.

## 10 Maintenance and cleaning



The device does not require you to carry out any maintenance other than replacing the batteries when necessary. Enlist the help of an expert to carry out any maintenance or repairs.

Clean the device using a soft, lint-free cloth that is clean and dry. You may dampen the cloth a little with lukewarm water in order to remove more stubborn marks. Do not use any detergents containing solvents, as they could corrode the plastic housing and label.

## 11 General information about radio operation

Radio transmission is performed on a non-exclusive transmission path, which means that there is a possibility of interference occurring. Interference can also be caused by switching operations, electrical motors or defective electrical devices.



The range of transmission within buildings can differ greatly from that available in the open air. Besides the transmitting power and the reception characteristics of the receiver, environmental factors such as humidity in the vicinity have an important role to play, as do on-site structural/screening conditions.

eQ-3 AG hereby declares that this device complies with the essential requirements and other relevant regulations of Directive 1999/5/EC.

You can find the full declaration of conformity at [www.eQ-3.de](http://www.eQ-3.de).

## 12 Technical specifications

Device short description:	HmIP-WRC6
Supply voltage:	2x 1.5 V LR03/micro/AAA
Current consumption:	50 mA max.
Battery life:	4 years (typ.)
Degree of protection:	IP20
Ambient temperature:	5 to 35 °C
Dimensions (W x H x D):	
Without frame:	55 x 55 x 20 mm
Including frame:	86 x 86 x 22 mm
Weight:	95 g (incl. batteries and frame)
Radio frequency:	868.3 MHz/869.525 MHz
Receiver category:	SRD category 2
Typ. open area RF range:	200 m
Duty cycle:	< 1 % per h/< 10 % per h

**Subject to technical changes.**

### Instructions for disposal



Do not dispose of the device with regular domestic waste! Electronic equipment must be disposed of at local collection points for waste electronic equipment in compliance with the Waste Electrical and Electronic Equipment Directive.

### Information about conformity



The CE sign is a free trading sign addressed exclusively to the authorities and does not include any warranty of any properties.



For technical support, please contact your retailer.



## Kostenloser Download der Homematic IP App! Free download of the Homematic IP app!



Bevollmächtigter des Herstellers:  
Manufacturer's authorised representative:



eQ-3 AG  
Maiburger Straße 29  
26789 Leer / GERMANY  
[www.eQ-3.de](http://www.eQ-3.de)